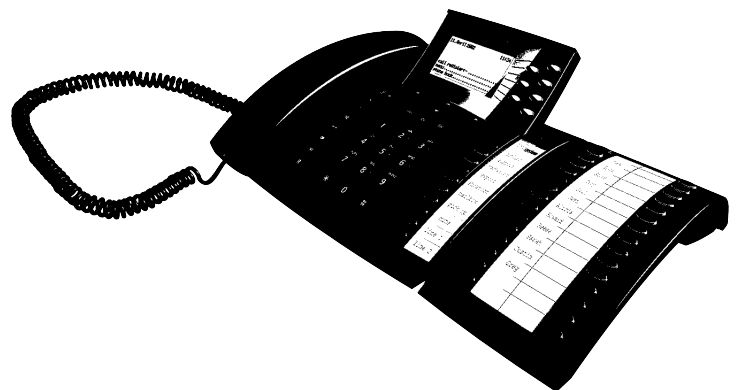
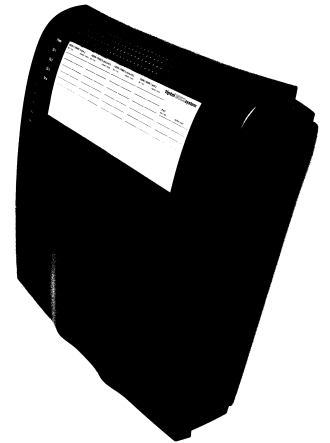




TIPTTEL AG

Zwischenbericht des TIPTTEL-Konzerns über
die Periode vom 1. Januar bis 30. Juni 2005



tiptel

Brief an die Aktionäre

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

TIPTEL konnte die positive Entwicklung des ersten Quartals auch im zweiten Quartal weiter fortsetzen. Wir sehen unsere Erwartungen für das Gesamtjahr durch die erneute Steigerung sämtlicher Ertragskennzahlen damit bestätigt. Insgesamt stieg das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 0,16 MEUR auf 0,60 MEUR. Der Konzernumsatz im zweiten Quartal 2005 steigerte sich gegenüber dem Vorjahresvergleichs Quartal geringfügig um 0,04 MEUR auf 7,79 MEUR. Mit einer EBIT-Marge von 3,7 Prozent liegen wir in den ersten zwei Quartalen des Geschäftsjahres 2005 über unserem Zielwert von 1,9 Prozent für das Gesamtjahr 2005. Angesichts des unverändert schwierigen konjunkturellen Umfeldes – führende Wirtschaftsforschungsinstitute erwarten ein Wachstum von zirka 1 Prozent – halten wir aber unsere zu Jahresbeginn getroffene Prognose aufrecht.

Als einer der europaweit aktiven Spezialisten für innovative Telekommunikationslösungen haben wir uns auf mittelständische Unternehmen sowie Small und Home Offices fokussiert. Für diese attraktive Zielgruppe bieten wir qualifizierte TK-Systemlösungen an, in denen flexibel erweiterbare Komponenten auf die Telefonie- und Netzwerkanwendungen dieser Benutzergruppe abgestimmt sind. Eine immer stärkere Rolle spielt dabei die Verschmelzung der Sprach- und Datenetze zu einem integrierten und komfortablen Kommunikationsumfeld. Frühzeitig haben wir unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten darauf ausgerichtet, für unsere Zielgruppe geeignete Produktlösungen zu entwickeln, mit denen der Transport von Sprache über das Internet (VoIP) möglich ist. Neben so genannten Profi IP-Telefonen bieten wir unseren Kunden zum Beispiel mit dem tiptel 105 VoIP einen Voice-over-IP-Adapter, mit dem unkompliziert die Einbindung einer vorhandenen TK-Anlage über jeden SIP-Provider in die Voice-over-IP-Welt vorgenommen werden kann.

Das Feedback unserer Kunden auf die Präsentation unserer Neuentwicklungen im Rahmen der diesjährigen CeBIT verlief durchweg positiv. Auch hier standen unsere Produktlösungen für die Internettelefonie besonders im Mittelpunkt. Das tiptel 116 cyberphone kann mittels der USB-Schnittstelle an einen Computer angeschlossen werden und eignet sich für den Einsatz mit den verschiedensten Providern. Speziell auf das Skype®-Netz*, einem der beliebtesten und größten IP-Telefonie-Anbieter weltweit, sind die tiptel cyberBOX 100 und das tiptel 115 USB phone ausgerichtet.

*Skype ist ein Warenzeichen und Internet-Telefon-Dienst der Skype Technologies S. A., Luxemburg. Skype Technologies S.A. ist wirtschaftlich und organisatorisch nicht mit der TIPTEL AG verbunden.

Der Schwerpunkt der Produktprogrammentwicklung liegt auch im zweiten Quartal bei der Internettelefonie. Die modulare TK-Anlage tiptel 6000 business bietet besonders Firmen mit externen Mitarbeitern Vorteile: Die Mitarbeiter an Heimarbeitsplätzen schließen das neue VoIP-Systemtelefon tiptel 64 VoIP an den notwendigen breitbandigen Internetanschluss an und können so über die TK-Anlage des Unternehmens sämtliche gewohnten Systemfunktionen nutzen.

Die Entwicklung innovativer Produkte, maßgeschneidert auf die Bedürfnisse der mittelständischen Unternehmen sowie der Small und Home Offices, soll die Basis für die weitere positive Entwicklung unseres Unternehmens sein. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass wir auf einem guten Weg sind und wir werden alles daran setzen, dass wir diesen Weg auch in Zukunft beschreiten werden. Für das Gesamtjahr 2005 planen wir weiterhin mit leicht steigenden Umsätzen sowie einer im Vergleich zum Vorjahr nochmals erhöhten Marge des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 1,9 Prozent (31.12.2004: 1,1 Prozent).



Werner Materna
Vorstand TIPTEL AG

Geschäftsentwicklung

Der Umsatz von TIPTEL betrug nach den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 15,99 MEUR. Damit wurde das Vorjahresniveau von 17,12 MEUR, wie erwartet, nicht erreicht. Wir gehen aber davon aus, dass sich dieser Effekt im weiteren Jahresverlauf deutlich abschwächen wird. Dies zeigt auch die Umsatzentwicklung des zweiten Quartals. In diesem Zeitraum stieg der Umsatz wieder leicht von 7,75 MEUR auf 7,79 MEUR.

In den Bereichen **Analog** und **ISDN** lagen die Umsätze mit 7,17 MEUR (Vorjahr: 7,41 MEUR) bzw. 4,01 MEUR (Vorjahr: 4,42 MEUR) unter dem Niveau des Vorjahres. Im Quartalsvergleich jedoch konnte sich das ISDN-Geschäft mit 2,21 MEUR gegenüber dem Vorjahreswert von 2,06 MEUR steigern. Im Bereich Analog sank der Umsatz von 3,60 MEUR auf 3,10 MEUR.

Die rückläufige Entwicklung der Umsätze im Geschäftsfeld **DECT** ist u. a. auf die zu Jahresbeginn getroffene Entscheidung zurückzuführen, das DECT-Consumergeschäft abgesehen von Projektgeschäften aufzugeben.

Im zweiten Quartal 2005 konnten wir den Umsatz im Bereich **Auftragsfertigung** um 38,8 Prozent auf 1,07 MEUR steigern. Kumulativ verzeichnet dieser Geschäftsbereich im ersten Halbjahr einen Rückgang in Höhe von 0,45 MEUR.

Im Bereich **Sonstiges** erreichte TIPTEL im abgelaufenen Halbjahr ein Plus von 0,27 MEUR auf 1,06 MEUR.

Umsatz nach Bereichen	01.01. bis	01.01. bis	01.04. bis	01.04. bis
	30.06.2005	30.06.2004	30.06.2005	30.06.2004
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
ISDN	4.013	4.417	2.209	2.058
DECT	1.716	1.998	865	905
Analog	7.169	7.413	3.104	3.604
Sicherheitstechnik	49	66	26	38
Auftragsfertigung	1.984	2.436	1.073	773
Sonstiges	1.063	793	516	370
Gesamt	15.994	17.123	7.793	7.748

Das Unternehmen profitiert u. a. von seiner guten Marktposition in den Kernmärkten Deutschland und Benelux-Länder. Dies zeigte sich vor allem im zweiten Quartal: So entwickelten sich die Umsätze in den Benelux-Ländern mit 2,09 MEUR (Q2/2004: 2,16 MEUR) nur leicht rückläufig und in Deutschland mit 4,28 MEUR (Q2/2004: 3,94 MEUR) wieder positiv. Im sonstigen Europa verringerten sich die Umsätze um 0,23 MEUR.

Umsatz nach Ländern	01.01. bis	01.01. bis	01.04. bis	01.04. bis
	30.06.2005	30.06.2004	30.06.2005	30.06.2004
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Deutschland	8.790	8.953	4.284	3.944
Benelux-Länder	4.347	4.647	2.094	2.160
Sonstiges Europa	2.857	3.523	1.415	1.644
Gesamt	15.994	17.123	7.793	7.748

Ertragslage und Kostenentwicklung

TIPTEL steigerte im zweiten Quartal 2005 ihre Ertragskraft und bestätigte damit den Trend des ersten Quartals. So betrug das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) 0,41 MEUR nach 0,23 MEUR in der Vorjahresperiode. Nach den ersten sechs Monaten 2005 belief sich dieser Wert auf 1,00 MEUR (Vorjahr: 0,64 MEUR). Darin enthalten sind aktivierte Eigenleistungen nach IAS 38 in Höhe von 0,61 MEUR (Vorjahr: 0 EUR). Beim operativen Ergebnis (EBIT) erzielte TIPTEL im ersten Halbjahr 2005 einen Wert von 0,60 MEUR nach 0,16 MEUR im Vorjahreszeitraum. Im Quartalsvergleich verbesserte sich das EBIT von –0,02 MEUR im zweiten Quartal 2004 auf 0,21 MEUR. Das Halbjahresergebnis konnte TIPTEL von –0,15 MEUR in 2004 auf 0,11 MEUR steigern. Das Ergebnis je Aktie schließlich betrug 0,02 EUR nach –0,03 EUR im Vorjahreszeitraum.

Mit einer im ersten Halbjahr 2005 erzielten EBITDA-Marge von 6,3 Prozent (1.Halbjahr 2004: 3,8 Prozent) und einer EBIT-Marge von 3,7 Prozent (1.Halbjahr 2004: 0,9 Prozent) stellt sich die Margenentwicklung im längerfristigen Überblick wie folgt dar:

Die Entwicklung des EBIT und der EBIT-Marge	EBIT	EBIT-Marge
	TEUR	in Prozent
2002 p.a.	–2.385	–6,6
2003 p.a.	–785	–2,3
2004 p.a.	360	+1,1
1. Halbjahr 2005	599	+3,7

Die Entwicklung des EBITDA und der EBITDA-Marge	EBITDA	EBITDA-Marge
	TEUR	in Prozent
2002 p.a.	-458	-1,3
2003 p.a.	515	+1,5
2004 p.a.	1.157	+3,5
1. Halbjahr 2005	1.002	+6,3

Im **Kostenbereich** konnte das Unternehmen nach den ersten sechs Monaten 2005 das insgesamt niedrige Niveau des Vorjahres nochmals unterschreiten. Die Materialaufwandsquote sank unter Einrechnung von Bestandsveränderungen von im Vorjahr 49,8 Prozent auf 48,4 Prozent. Die Kosten (Personalaufwand, sonstiger betrieblicher Aufwand, Abschreibungen auf Sachanlagen) verringerten sich im abgelaufenen Halbjahr ebenfalls um 1,4 Prozent von 8,71 MEUR in 2004 auf 8,59 MEUR.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme von TIPTEL stieg gegenüber dem Geschäftsjahresende 2004 unwesentlich von 18,29 MEUR auf 18,33 MEUR zum 30. Juni 2005.

	30.06.2005	31.12.2004
	TEUR	TEUR
Anlagevermögen	5.618	5.393
Umlaufvermögen *	12.711	12.896
Eigenkapital	1.024	897
Fremdkapital *	17.305	17.392
Bilanzsumme	18.329	18.289

* inkl. Ertragsteuerforderungen/-verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten

Das Anlagevermögen stieg um 4,2 Prozent von 5,39 MEUR auf 5,62 MEUR. Der größte Anteil an dieser Veränderung resultiert aus einem höheren Investitionsvolumen im ersten Halbjahr. So stiegen die immateriellen Vermögenswerte um 0,45 MEUR. Gleichzeitig sank das Sachanlagevermögen um 0,19 MEUR.

Das Eigenkapital von TIPTEL stieg zum 30. Juni 2005 auf 1,02 MEUR. Daraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 5,6 Prozent gegenüber 4,9 Prozent zum 31. Dezember 2004. Das Fremdkapital sank leicht um 0,09 MEUR auf 17,31 MEUR.

Die Veränderung im Fremdkapital beinhaltete im ersten Quartal 2005 im Bereich der Rückstellungen eine Abgrenzung für Urlaubsgeld einerseits und andererseits anteilig zu berücksichtigende Beträge, die u. a. darauf beruhen, dass Geschäftsleitung und Betriebsrat sowie die nicht durch den Betriebsrat vertretenen Mitarbeiter sich unter bestimmten Voraussetzungen auf den Verzicht auf Lohn- und Gehaltsbestandteile einigten. Diese Abgrenzung innerhalb der Rückstellung wurde im Bereich des anteiligen Urlaubsgeldes durch Auszahlung verbraucht und im Hinblick auf die oben genannte Mitarbeitervereinbarung im zweiten Quartal ergebniswirksam neutralisiert.

Im Rahmen der Kapitalflussrechnung erreichte TIPTEL einen Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 0,45 MEUR (1. Halbjahr 2004: -0,33 MEUR). Der Verbesserung des Cash Flows aus laufender Geschäftstätigkeit steht ein Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit von -0,63 MEUR (Vorjahr: Mittelzufluss +0,03 MEUR) gegenüber. Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit sank aufgrund verringerter Zinsauszahlungen von 0,18 MEUR auf 0,07 MEUR.

Auftragsbestand

Der Auftragsbestand der AG und der DFG betrug zum Stichtag 4,76 MEUR nach 6,23 MEUR im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darin spiegeln sich die weiterhin instabile Marktsituation und die immer kürzer werdenden Bestellzyklen wider.

Investitionen / Forschung & Entwicklung

In den ersten sechs Monaten 2005 investierte TIPTEL insgesamt 0,66 MEUR gegenüber 0,11 MEUR im ersten Halbjahr 2004. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass mit der Aktivierung von Entwicklungsleistungen erst im dritten Quartal 2004 begonnen wurde. Im Mittelpunkt der Investitionstätigkeit standen dabei die Gerätefamilie der Sprachspeichersysteme, die durch die Fertigstellung des tiptel 540 office und tiptel 545 pro im Laufe des Jahres komplettiert werden sollen, sowie der Bereich VoIP.

Im Bereich Forschung & Entwicklung betragen die Ausgaben 1,07 MEUR nach 1,22 MEUR im Vorjahreszeitraum. Darin enthalten sind die gemäß IAS 38 zu aktivierenden Eigenleistungen in Höhe von 0,61 MEUR (Vorjahr: 0 EUR).

Mitarbeiter

TIPTEL beschäftigte zum 30. Juni 2005 insgesamt 260 Mitarbeiter nach 269 Mitarbeitern im Vergleichszeitraum 2004. Die Zahl der im Inland Beschäftigten lag dabei bei 222 (30. Juni 2004: 228).

Investor Relations

Auch im zweiten Quartal 2005 setzte sich die positive Kursentwicklung der TIPTEL-Aktie weiter fort. Am Stichtag 30. Juni 2005 lag der XETRA-Schlusskurs bei 1,49 EUR. Damit beträgt das Kursplus in diesem Jahr mehr als 75 Prozent. Das vorläufige Jahreshoch erreichte die Aktie am 19. Mai 2005 mit 1,75 EUR.

Nach der Bilanzpressekonferenz am 29. April 2005 setzte TIPTEL ihre zentralen Investor Relations-Veranstaltungen mit der diesjährigen Hauptversammlung am 8. Juni 2005 in Duisburg fort. Dort gaben Aufsichtsrat und Vorstand einen detaillierten Rückblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr und anschließend Auskunft über den bisherigen Geschäftsverlauf sowie einen Ausblick für 2005. Die Aktionäre stimmten sämtlichen Tagesordnungspunkten mit großer Mehrheit zu. Damit wurde der von Vorstand und Aufsichtsrat eingeschlagene Kurs eindrucksvoll bestätigt.

Aktuelle Informationen zu TIPTEL erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.tiptel.de.

Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraumes

Nach dem Ende des Berichtszeitraumes veräußerte die TIPTEL AG am 16. August 2005 49 Prozent ihrer Anteile an der niederländischen Tiptel b.v. Der Verkaufserlös in Höhe von 1 MEUR floss dem Unternehmen direkt zu. Käufer der Anteile an der Tiptel b.v. ist die Robinco Treuhand GmbH & Co. Beteiligungs KG, Ratingen, deren Geschäftsführer der Aufsichtsratsvorsitzende der TIPTEL AG Erhard Schäfer ist. Die Robinco Treuhand hat ferner die Option, in Zukunft bis zu 100 Prozent an der Tiptel b.v. zu erwerben. Die Transaktion wurde begleitet durch die Platzierung von TIPTEL-Aktien aus dem Besitz von Herrn Schäfer bei institutionellen Investoren. Aktuell beträgt der Freefloat über 75 Prozent.

Ausblick

Die zielgerichtete Produktentwicklung bzw. -ergänzung (Handelsware) in den Bereichen VoIP, TK-Anlagen und Ergonomietelefone führt zu einem weiteren Ausbau der starken Marktposition von TIPTEL. In diesen Wachstumssegmenten sieht sich das Unternehmen bei der adressierten Zielgruppe der klein- und mittelständischen Unternehmen sowie für Small und Home Offices gut aufgestellt. Neben der Weiterentwicklung bestehender Produkte legt TIPTEL den Schwerpunkt der Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten auf den dynamisch wachsenden Bereich der Internettelefonie.

Das zweite Quartal 2005 entwickelte sich wie erwartet erfreulich. Zum ersten Mal seit dem Jahr 2002 schließt ein zweites Quartal mit einem Quartalsüberschuss ab. Auch unter diesen positiven Voraussetzungen prognostiziert der Vorstand für das Gesamtjahr 2005 unverändert eine EBIT-Marge von 1,9 Prozent und eine leichte Steigerung der Umsätze. Trotz der positiveren Umsatzentwicklung des zweiten Quartals 2005 gehen wir aufgrund der aktuell verhaltenen Auftragseingänge wie auch schon im Vorjahr von einem ebenfalls schwächeren dritten Quartal 2005 aus (Umsatz drittes Quartal 2004: 7,47 MEUR).

Ergänzende Angaben

1. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Berechnungsmethoden zum 31.12.2004 wurden unverändert zum 30.06.2005 angewandt.
2. Der Zwischenbericht vom 01.01.2005 bis 30.06.2005 von TIPTEL entspricht den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) in Verbindung mit IAS 34.
3. Der Konsolidierungskreis blieb im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2004 unverändert.
4. An der Einschätzung der wesentlichen Risiken im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung unter Berücksichtigung der weiterhin instabilen Marktsituation haben sich zu den Aussagen des Geschäftsberichtes 2004 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung* der TIPTEL AG für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2005

	Quartalsbericht II/2005 01.04.2005 bis 30.06.2005	Quartalsbericht II/2004 01.04.2004 bis 30.06.2004	6-Monatsbericht 01.01.2005 bis 30.06.2005	6-Monatsbericht 01.01.2004 bis 30.06.2004
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	7.793	7.748	15.994	17.123
Sonstige betriebliche Erträge	181	89	316	221
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-35	216	101	339
Andere aktivierte Eigenleistungen	298	-	607	-
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-3.910	-3.922	-7.842	-8.867
Personalaufwand	-2.718	-2.730	-5.714	-5.725
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	-205	-246	-403	-487
Sonstige betrieblichen Aufwendungen	-1.191	-1.203	-2.469	-2.494
Betriebsergebnis	213	-48	590	110
Zinserträge/-aufwendungen	-134	-116	-257	-217
Währungsgewinne/-verluste	-15	19	-9	20
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	9	13	18	27
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)	73	-132	342	-60
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-68	-36	-231	-87
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	5	-168	111	-147
Minderheitenanteile	-	-	-	-
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	5	-168	111	-147
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	0,00	-0,03	0,02	-0,03
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück	5.220.972	5.220.972	5.220.972	5.220.972

*ohne Testat

Konzernbilanz* der TIPTEL AG zum 30. Juni 2005

	Stand 30.06.2005	Stand 31.12.2004
AKTIVA	TEUR	TEUR
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	294	533
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.009	2.932
Vorräte	7.036	7.177
Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	32	29
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	456	340
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	10.827	11.011
Sachanlagevermögen	2.163	2.354
Immaterielle Vermögenswerte	1.827	1.382
Finanzanlagen	1.622	1.622
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	6	6
Ausleihungen	–	29
Latente Steuern	1.884	1.885
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	7.502	7.278
Aktiva, gesamt	18.329	18.289

	Stand 30.06.2005	Stand 31.12.2004
PASSIVA	TEUR	TEUR
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	1.855	1.776
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.829	2.888
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	1	1
Erhaltene Anzahlungen	6	–
Rückstellungen	2.338	2.424
Umsatzabgrenzungsposten	136	252
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	21	–
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.019	1.100
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	8.205	8.441
Langfristige Darlehen	2.471	2.471
Umsatzabgrenzungsposten	1.609	1.609
Latente Steuern	601	465
Pensionsrückstellungen	3.239	3.226
Übrige	1.180	1.180
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	9.100	8.951
Minderheitenanteile	–	–
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	13.347	13.347
Kapitalrücklage	540	540
Eigene Anteile	–	–
Bilanzverlust	–4.577	–4.688
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	–8.286	–8.302
Eigenkapital, gesamt	1.024	897
Passiva, gesamt	18.329	18.289

*ohne Testat

Konzern-Kapitalflussrechnung der TIPTEL AG für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2005

	01.01. – 30.06.2005		01.01. – 30.06.2004*	
	TEUR		TEUR	
1. Konzernjahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-) vor Ertragsteuern (-) und außerordentlichen Posten	+	342	./.	60
2. Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+	403	+	487
3. Zinsaufwand (+)	+	259	+	221
4. Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	./.	74	./.	219
5. Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	./.	1	./.	5
6. Auszahlungen (-) für Zinsen	./.	54	./.	42
7. Auszahlungen (-) für Ertragsteuern	./.	67	./.	113
8. Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva	./.	269	./.	527
9. Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus LuL sowie anderer Passiva, die nicht FIN/INV	./.	86	./.	68
10. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus laufender Geschäftstätigkeit	+	453	./.	326
11. Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	+	1	+	5
12. Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	./.	43	./.	46
13. Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	./.	613	./.	18
14. Einzahlungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	+	30	+	86
15. Einzahlungen aus Zinsen	+	0	+	1
16. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus Investitionstätigkeit	./.	625	+	28
17. Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Finanzkrediten	+	143	+	245
18. Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	./.	75	./.	18
19. Auszahlungen (-) aus Zinsen	./.	135	./.	405
20. Mittelzu- (+) / -abfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit	./.	67	./.	178
21. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	./.	239	./.	476
22. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		533		1.164
23. Finanzmittelbestand am Ende der Periode		294		688
– davon flüssige Mittel		219		653
– davon verpfändete		75		35

* Vergleichszahlen für das Geschäftsjahr 2004 werden zur besseren Vergleichbarkeit entsprechend des Geschäftsjahres 2005 dargestellt.

Konzern-Eigenkapitalspiegel der TIPTEL AG zum 30. Juni 2004

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Konzern- ergebnis	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.04	13.347	540	-8.434	-3.708	1.745
Umbuchungen			44	-44	0
Konzernjahresfehlbetrag				-147	-147
Übrige neutrale Veränderungen			-23		-23
Stand 30.06.04	13.347	540	-8.413	-3.899	1.575

Konzern-Eigenkapitalspiegel der TIPTEL AG zum 30. Juni 2005

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Konzern- ergebnis	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Stand 01.01.05	13.347	540	-8.302	-4.688	897
Konzernjahresüberschuss				111	111
Übrige neutrale Veränderungen			16		16
Stand 30.06.05	13.347	540	-8.286	-4.577	1.024

Segmentberichterstattung

PRIMÄRES SEGMENT 2005 (GEOGRAFISCHES SEGMENT)						
	Deutschland	Benelux	Sonstiges Europa	Interseg- mentärer Transfer	Eliminie- rungen	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge						
Umsatz mit externen Dritten	8.790	4.347	2.857	0		15.994
Transfer zwischen den Segmenten	3.008	305	6	+3.319		0
Umsatzerlöse inkl. Transfer	11.798	4.652	2.863	-3.319		15.994
Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit						
	417	278	-54		-51	590
Zinserträge / -aufwendungen						-257
Währungsgewinne / -verluste						-9
Sonstige Erlöse / Aufwendungen						18
Steuern vom Einkommen/Ertrag						-231
Jahresüberschuss						111
Andere Informationen						
Segmentvermögen	21.160	2.975	2.603		-10.295	16.443
Segmentschulden	14.141	3.877	3.764		-5.080	16.702
Zugänge Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	36	4	3			43
Zugänge Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	613					613
Abschreibungen	354	23	26			403

SEKUNDÄRES SEGMENT 2005 (GESCHÄFTSBEREICHE)							
	ISDN	DECT	Analog	Sonstiges	Sicherheits- technik	Auftrags- fertigung	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge							
Umsatzerlöse mit externen Dritten	4.013	1.716	7.169	1.063	49	1.984	15.994
Transfer zwischen den Segmenten							
Umsatzerlöse inkl. Transfer	4.013	1.716	7.169	1.063	49	1.984	15.994
Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit							
	251	172	-198	233		132	590
Zinserträge / -aufwendungen							-257
Währungsgewinne / -verluste							-9
Sonstige Erlöse / Aufwendungen							18
Steuern vom Einkommen / Ertrag							-231
Jahresüberschuss							111
Andere Informationen							
Segmentvermögen	4.125	1.764	7.370	1.093	51	2.040	16.443
Segmentschulden	4.190	1.792	7.487	1.110	51	2.072	16.702
Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	11	5	19	3		5	43
Anschaffungskosten immaterieller Vermögensgegenstände	485		127			1	613
Abschreibungen	155	12	231			5	403

PRIMÄRES SEGMENT 2004 (GEOGRAFISCHES SEGMENT)						
	Deutschland	Benelux	Sonstiges Europa	Interseg- mentärer Transfer	Eliminie- rungen	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge						
Umsatz mit externen Dritten	8.953	4.647	3.523	0		17.123
Transfer zwischen den Segmenten	3.881	400	4	+4.285		0
Umsatzerlöse inkl. Transfer	12.834	5.047	3.527	-4.285		17.123
Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit						
	-250	400	-67		27	110
Zinserträge / -aufwendungen						-218
Währungsgewinne / -verluste						+20
Sonstige Erlöse / Aufwendungen						+27
Steuern vom Einkommen/Ertrag						-86
Jahresfehlbetrag						-147
Andere Informationen						
Segmentvermögen	21.180	2.958	3.429		-9.975	17.592
Segmentschulden	15.085	3.703	4.404		-5.216	17.976
Zugänge Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	86	7	2			95
Zugänge Anschaffungskosten immaterieller Vermögenswerte	7		11			18
Abschreibungen	422	23	42			487

SEKUNDÄRES SEGMENT 2004 (GESCHÄFTSBEREICHE)							
	ISDN	DECT	Analog	Sonstiges	Sicherheits- technik	Auftrags- fertigung	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge							
Umsatzerlöse mit externen Dritten	4.417	1.998	7.413	793	66	2.436	17.123
Transfer zwischen den Segmenten							
Umsatzerlöse inkl. Transfer	4.417	1.998	7.413	793	66	2.436	17.123
Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit							
	-264	189	-79	54	-18	228	110
Zinserträge / -aufwendungen							-218
Währungsgewinne / -verluste							+20
Sonstige Erlöse / Aufwendungen							+27
Steuern vom Einkommen / Ertrag							-86
Jahresfehlbetrag							-147
Andere Informationen							
Segmentvermögen	4.538	2.053	7.616	814	68	2.503	17.592
Segmentsschulden	4.637	2.097	7.783	832	69	2.558	17.976
Anschaffungskosten des Sachanlagevermögens	25	11	41	4		14	95
Anschaffungskosten immaterieller Vermögensgegenstände	5	2	8	1		2	18
Abschreibungen	213		240	24	1	9	487

Aktionärsstruktur

Bei der TIPTEL AG ergibt sich zum 30. Juni 2005 folgende Aktionärsstruktur:

Erhard Schäfer	51 Prozent
Streubesitz	49 Prozent

Directors Holdings

Von den Mitgliedern von Vorstand und Aufsichtsrat wurden zum 30. Juni 2005 folgende Anteile an TIPTEL-Aktien gehalten:

Vorstand

Werner Materna	300
----------------	-----

Aufsichtsrat

Erhard Schäfer	2.610.489
Rudolf Breiden	10
Ulrike Theiner	101

Die anderen Organmitglieder hielten zum o.g. Stichtag keine TIPTEL-Aktien. Bezugsrechte wurden weder den Organmitgliedern noch sonstigen Arbeitnehmern eingeräumt.

Service

Alle Unternehmensberichte von TIPTEL in deutscher und englischer Sprache können Sie auch direkt im Internet unter www.tiptel.de abrufen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich unter www.haubrok.de in den Verteiler für Pressemitteilungen einzutragen. Sie erhalten dann die neuesten Nachrichten tagesaktuell direkt via E-Mail.

Termine 2005

30. November 2005	Veröffentlichung Bericht 3.Quartal 2005
31. März 2006	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2005